

---

Subject: Ich möchte endlich meinen Seelenfrieden wieder!!

Posted by [Lulu](#) on Fri, 24 Nov 2006 08:05:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr alle zusammen,

ich melde mich mal wieder.

Mittlerweile sind all meine schulmedizinischen Termine abgeschlossen. Es wurde das Blut nochmals auf meine Hormone gescheckt, die Schilddrüse ist untersucht worden, es ist mal wieder nichts Auffälliges dabei herausgekommen. Alles OK und das glaube ich dem Arzt (der mir hier im Forum empfohlen wurde) auch. Denn entgegen der Meinung einiger anderer User hier, laufe ich bei einem positivem Befund des Arztes nicht weiter zum nächsten und nächsten, bis mir mal einer eine negative Message gibt. Dafür fehlt mir wirklich die Zeit und vor allem die Energie!

Mein eigentliches Problem ist, dass meine Psyche mittlerweile völlig im Eimer ist aufgrund des HA-Themas! Es ist nicht so, dass ich vor 4 Monaten ein völlig problemloser und überaus positiver Mensch gewesen wäre, aber der (mutmaßliche) HA hat mir den Rest gegeben. Eine Freundin sagte vor kurzem zu mir: „Verdammt, das Thema haben wir nun schon seit Monaten mit Dir und ich sehe immer noch keinerlei Veränderungen auf Deinem Kopf. Immer noch alles dicht. Warum wohl? Du hast keinen HA! Wenn Du welchen hättest, müsste man doch mal irgendetwas sehen...!“

Recht hat sie! Aber mein Unterbewusstsein ist nicht mehr logisch und hat einen schlimmen Knacks! Morgens schüttel ich im Dunkeln das Kopfkissen aus, das Sieb kommt nicht mehr in den Abfluss (irgendwann freut sich der Klempner), ich föne mich nur noch im Schlafzimmer, weil man auf dem Teppich die Haare nicht sieht. An einigen Tagen mag ich nur von der Ferne in den Spiegel schauen oder gar nicht. Durchbürsten tu ich die Haare nicht mehr, nur noch ganz vorsichtig 1x morgens. Ich habe sogar Angst, rauszugehen, wenn Sturm ist (und das kommt bei uns im Norden zur Herbstzeit ja öfters mal vor). Fremden Leute in Bus und Bahn starre ich auf den Kopf.

Und wenn ich trotz meiner ausgetüftelten, total bekloppten Vermeidungstaktik doch mal ein Haar herunterfallen sehe oder es auf meinem Pulli liegt, dreht meine Seele fast durch. An vielen Dingen hab ich den Spaß verloren, nur herumheulen kann ich noch! Im Job kann ich mich manchmal nicht mehr konzentrieren... Schlimm finde ich das!

Klar, ich könnte noch mal zum Arzt und ein für alle mal durch einen Trichoscan abklären lassen, ob ich überhaupt HA habe. Aber mit einem rasierten Loch mag ich auch nicht herumlaufen.

Ich muss innerlich mal wieder zur Ruhe kommen, denn seitdem bin ich nur noch ein Nervenbündel. Daher werde ich weiter meine NEMs nehmen, die Hormone und das (meiner Meinung nutzlose) Haarwässerchen und mir einen Therapeuten suchen.

Denn anscheinend besteht mein Problem nicht mehr auf, sondern mittlerweile im Kopf... Schade!

Lieben Gruß!

---